

Umweltamt, 07.10.2022

**Anfrage der CDU-Fraktion vom 01.10.2022 zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz am 20.10.2022 (Drucksachen-Nr. 4809/2020-2025)**

**Bundesprogramm „Biologische Vielfalt“**

**Frage:**

**Hat sich die Stadt Bielefeld für das Bundesprogramm „biologische Vielfalt“ beworben?**

Die Stadt Bielefeld hat sich nicht für das Bundesprogramm „biologische Vielfalt“ beworben.

**Zusatzfrage:**

**Wenn dies nicht der Fall sein sollte, aus welchen Gründen ist eine solche Bewerbung nicht getätigt worden?**

Das Bundesprogramm „Biologische Vielfalt“ unterstützt bereits seit Anfang 2011 die Umsetzung der Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt. Gefördert werden Vorhaben, denen im Rahmen der Nationalen Strategie zur Biologischen Vielfalt eine gesamtstaatlich repräsentative Bedeutung zukommt oder die diese Strategie in besonders beispielhafter und maßstabsetzender Weise umsetzen. An der Durchführung der Vorhaben muss ein erhebliches Bundesinteresse bestehen.

Die Antragstellung ist mit einem umfangreichen und zeitaufwendigen Bewerbungs- und Antragsverfahren verbunden. Erforderliche positive Prüfungen durch den Initiator, die letztendlich in einer Zusage münden, sind dabei nicht garantiert. Im Rahmen begrenzter Personalressourcen hat sich das Umweltamt daher gegen eine Teilnahme ausgesprochen.

Gez. Möller